

Vereinsmeisterschaft der Leichtathleten des HSV mit Rekordteilnehmerzahl

Team Pascal und Tobias Haak siegt beim Familiendreikampf

Bei strahlendem Sonnenschein veranstalteten die Leichtathleten des HSV Hockenheim am 16. Juli wieder den traditionellen Familiendreikampf, um das beste Team aus Elternteil und Kind zu bestimmen. Parallel hierzu wurden auch die Vereinsmeisterin und der Vereinsmeister des HSV ermittelt.

Nachdem es in der Nacht zuvor nach langer Zeit wieder geregnet hatte, trafen sich die Leichtathleten des HSV Hockenheim um 8.30 Uhr um die Wettkampfstätten vorzubereiten. Dieses Jahr wurde mit 17 Zweierteams und insgesamt 42 Athleten und Athletinnen eine neue Rekordteilnehmerzahl erreicht. Bevor es jedoch an den Start der Sprintläufe gehen konnte, mussten sich die Athleten noch gemeinsam aufwärmen. Hier war die Vorfreude der Kinder auf den gemeinsamen Wettkampf mit den Eltern schon regelrecht zu spüren.

Sprint

Zu Beginn stand der Sprintwettbewerb auf dem Programm. Für die ganz jungen SportlerInnen (unter 10 Jahre) ging es zuerst über 30m auf Punktejagd, die unter 12 jährigen und über 40-Jährigen durften sich über 50m beweisen und für die 13-14-Jährigen ging es über die 75m. Die Altersklassen zwischen 16 und 39 durften zum Abschluss der insgesamt 12 Läufe noch die 100m absolvieren.

Ballwurf

Danach ging es für die Kinder und Jugendlichen weiter mit dem Ballwurf. Hier glänzte vor allem Pascal Haak mit einem Wurf über 56m.



Die Siegerinnen des Vereinsmeisterinnenwettkampfs

Fotos: Mike Herzig

Die Erwachsenen hatten sich derweil aufgrund der großen Teilnehmerzahl aufgeteilt und so starteten die Frauen zuerst an der Weitsprunganlage. Hier konnte sich Janine Epperlein knapp vor Olesja Walter durchsetzen. Beim abschließenden Kugelstoßen war dann Nicole Reinmuth mit einigem Abstand die beste Stoßerin. Bei den Männern konnte Tobias Haak mit 12,17m die Konkurrenz im Kugelstoß auf Abstand halten, bevor dann Jonas Bierlein der weiteste Sprung gelang. Bei den Mädchen konnte die amtierende Vereinsmeisterin Maike Gumbel zwar den weitesten Sprung machen, die meisten Punkte bekam allerdings hier Annabelle Rothländer aufgrund eines Alterbonus. Bei den Jungen setzte sich Barnabas Rövid mit 4,72m von seinen Mitspringern ab.

Grillfest

Rechtzeitig zur Mittagszeit war der Wettkampf zu Ende. Während das Kampfgericht sich an



Jasper beim Weitsprung

die Auswertung der Leistungen machte, kümmerten sich die Eltern und Helfer um die Vorbereitungen für das gemeinsame Grillfest. Die Kinder und Jugendlichen durften vor dem Essen noch die 800m rennen, womit die meisten dann auch das Deutsche Sportabzeichen an einem Tag ablegen konnten.

Siegerehrung

Frisch gestärkt und mit vollem Bauch vom gemeinsamen Grillen ging es dann zur Siegerehrung. Abteilungsvorsitzende Kati Gumbel bedankte sich zunächst bei den zahlreichen Helfern des Sportabzeichentreffs für die Unterstützung während und nach dem Wettkampf.

Sowohl Maike Gumbel als auch Tobias Haak konnten ihre Vereinsmeistertitel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Bei der Siegerehrung des Familiendreikampfes stand das reaktivierte Team Pascal und Tobias Haak dieses Mal ganz oben auf dem Siegerpodest, gefolgt von den Teams Maike und Kati Gumbel und Jasper und Ilona Krämer. Alle Sieger konnten sich über einen Wanderpokal freuen, der nun mit ihrem Namen verziert wird. (th)



Die Teilnehmer des Familiendreikampfs